



Generalzolldirektion, Postfach 12 73, 53002 Bonn

An alle

Clearingcenter

per E-Mail

Direktion IV
**Verbrauchersteuer-, Verkehrssteuerrecht
und Prüfungsdienst**

Bearbeitet von:
Frau Wedele

Dienstgebäude:
Wiesenstraße 32
67433 Neustadt a. d. W.

Postanschrift:
Postfach 10 07 64
67407 Neustadt a. d. W.

- Service Desk Zoll -

www.zoll.de/servicedesk

Datum: 16. März 2026

Betreff **EMCS-Info 04/26**

Bezug

Anlagen **keine**

GZ **GZD-V 9953-2026.00054-0076-GZD_DIV.A.23-0028**

(bei Antwort bitte angeben)

Am 18. März 2026 wird in der Zeit von 16:00 - 19:00 Uhr das nächste Wartungsfenster durchgeführt. Aus diesem Grund stehen die Internet-EMCS-Anwendung (IEA) und die EMCS-Anwendung im vorgenannten Zeitraum nicht zur Verfügung.

Die Masterticketnummer zur Verwendung des Ausfallverfahrens lautet:

INC000007248018

Die vorgenannte Masterticketnummer darf nur für den Ausfall im Zusammenhang mit den o.a. Wartungsarbeiten verwendet werden.

Mit dem Wartungsfenster wird neben technischen Änderungen Folgendes umgesetzt:

1. Blockieren von Folgenachrichten nach Annahme der Ausfuhranmeldung

Nach Art. 158 Abs. 3 Unionszollkodex (UZK) unterliegen zur Ausfuhr angemeldete Waren ab der Annahme der Zollanmeldung bis zum Zeitpunkt ihres Verbringens aus dem Zollgebiet der Union der zollamtlichen Überwachung.

Nach einem erfolgten positiven Datenabgleich zwischen der Ausfuhranmeldung und dem elektronischen Verwaltungsdokument (e-VD) sind daher Änderungen am e-VD mittels der Folgenachrichten „Annullierung e-VD“ [IE810], „Änderung des Bestimmungsorts“ [IE813] und „Aufteilungsmitteilung“ [IE825] nicht mehr zulässig und werden künftig mit einer entsprechenden Fehlermeldung abgewiesen.

Ein Blockieren von Folgenachrichten zum e-VD erfolgt auch bei spontanem Eingang einer Überlassungsmitteilung oder einer Mitteilung des Warenausgangs von ATLAS-Ausfuhr (AES) an EMCS.

Bei Eingang einer Nachricht „Ungültigerklärung Ausfuhranmeldung“ [IE836] oder bei Eingang einer Nachricht „Eingangsmeldung“ [IE818] mit Empfangsergebnis „23 - Ausgang der Waren verweigert“ sind Folgenachrichten zum e-VD wieder möglich.

2. Sonstiges

Auf folgende weitere Informationen wird hingewiesen:

a) Regelung zur Nutzung des Ausfallverfahrens in Frankreich aufgehoben

Mit EMCS-Info 03/25 wurde über die Nachricht der EU-Kommission vom 9. Juli 2025 zum Rollout von Gamma2 (französisches EMCS-System) am 25. Juni 2025 und die in diesem Zusammenhang infolge von Störungen gestattete Nutzung des Ausfallverfahrens für französische Wirtschaftsbeteiligte in mehreren Fällen informiert.

Diese Regelung zur Nutzung des Ausfallverfahrens wurde mit der Umstellung der nationalen EMCS-Anwendung Frankreichs auf die Phase 4.2 am 12. Februar 2026 aufgehoben.

b) Änderung der Telefonnummer des Teilnehmermanagements der Direktion VI

Das Teilnehmermanagement der Direktion VI der Generalzolldirektion ist ab sofort unter der neuen Telefonnummer 0228 303-23301 zu erreichen.

Der Internetauftritt zur Teilnahme an EMCS auf www.zoll.de wurde aktualisiert.

Im Auftrag

Reinhardt

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.